

1. Bremer Düne

Männerchor TTB

Text: Imke Burma

Musik: David Jehn

$\text{♩} = 112$
C G/C C(sus4) G/C C G/C C(sus4) G/C

Tenor 1

Tenor 2

Bass

Klavier

5 C G/C C(sus4) G/C C G/C

T.1

T.2

B.

Klav.

8 C(sus4) G/C C G/C

T.1
8
1 Die We - ser fließt, es rauscht der Strom und

T.2
8

B.
8
1 Die We - ser fließt, es rauscht der Strom und

Klav.

10 C(sus4) G/C C G/C

T.1
8
treibt zwei al - te Käh - ne, — und in den Käh - nen Men - schen, und die

T.2
8

B.
8
treibt zwei al - te Käh - ne, — und in den Käh - nen Men - schen, und die

Klav.

12 F G F C

T.1
8 wis - sen nicht wo-hin. Denn sie kön - nen nir - gends blei - ben und die

T.2

B.
8 wis - sen nicht wo-hin. Denn sie kön - nen nir - gends blei - ben und die

Klav.

14 F C C Dm Em F

T.1
8 Käh - ne trei - ben, trei - ben, trei - ben ziel - los, trei - ben mü - de, trei - ben

T.2

B.
8 Käh - ne trei - ben, trei - ben, trei - ben ziel - los, trei - ben mü - de, trei - ben

Klav.

16 C G C C G/C

T.1
8 nach der Nord-see hin. 2 Im Un - ter-lauf des Stro - mes wer - fen
3 Und auf der lan - gen Dü - ne seh'n die
4 Ja, die al - ler - ers - ten Bre-mer bau-

T.2
8 nach der Nord-see hin. 2 Im Un - ter-lauf des Stro - mes wer - fen
3 Und auf der lan - gen Dü - ne seh'n die
4 Ja, die al - ler - ers - ten Bre-mer bau-

B.
nach der Nord-see hin. 2 Im Un - ter-lauf des Stro - mes wer - fen
3 Und auf der lan - gen Dü - ne seh'n die
4 Ja, die al - ler - ers - ten Bre-mer bau-

Klav.

18 C(sus4) G/C C G/C

T.1
8 je - ne Men-schen An - ker, und lie - gen dort im Mar-schen-land und
Men-schen ei - ne Glu - cke, die brei - tet ih - re Flü - gel ü - ber
ten ih - re Hüt - ten dort, al - lei - ne, stark und mu - tig auf dem

T.2
8 je - ne Men-schen An - ker, und lie - gen dort im Mar-schen-land und
Men-schen ei - ne Glu - cke, die brei - tet ih - re Flü - gel ü - ber
ten ih - re Hüt - ten dort, al - lei - ne, stark und mu - tig auf dem

B.
je - ne Men-schen An - ker, und lie - gen dort im Mar-schen-land und
Men-schen ei - ne Glu - cke, die brei - tet ih - re Flü - gel ü - ber
ten ih - re Hüt - ten dort, al - lei - ne, stark und mu - tig auf dem

Klav.

20 F G F C

T.1
8
wis - sen nicht wo - hin. Und ein Sturm grollt aus der Fer - ne und die
ih - ren Kü - ken aus. Und die Leu - te aus den Käh - nen, die be -
hoff-nungs-vol - len Sand. Und bald stand am We - ser - strom_ schon der

T.2

B.
8
wis - sen nicht wo - hin. Und ein Sturm grollt aus der Fer - ne und die
ih - ren Kü - ken aus. Und die Leu - te aus den Käh - nen, die be -
hoff-nungs-vol - len Sand. Und bald stand am We - ser - strom_ schon der

Klav.

22 F C C Dm Em F

T.1
8
Nacht zeigt ih - re Ster - ne, hel - le Ster - ne, wei - te Ster - ne, leuch - ten
gin - nen, sich zu seh - nen nach ei - nem Le - ben un - ter Flü - geln, fried - lich
al - ler - ers - te Dom, _ noch aus Holz ge - baut durch Wil - le - had, mit

T.2

B.
8
Nacht zeigt ih - re Ster - ne, hel - le Ster - ne, wei - te Ster - ne, leuch - ten
gin - nen, sich zu seh - nen nach ei - nem Le - ben un - ter Flü - geln, fried - lich
al - le - rers - te Dom, _ noch aus Holz ge - baut durch Wil - le - had, mit

Klav.

24 C G C F C

T.1
 8 bis zu ih - nen hin. Ei - ne Dü - ne lang und san - dig, ei - ne
 in dem eig' - nen Haus.
 Mut und Herz und Hand.

T.2

B.
 bis zu ih - nen hin. Ei - ne Dü - ne. — Ei - ne
 in dem eig' - nen Haus.
 Mut und Herz und Hand.

Klav.

26 F C F C

T.1
 8 Dü - ne hoch und fest. Die - se Dü - ne macht den Ein - druck, dass sich

T.2

B.
 Dü - ne. — Die - se Dü - ne. — dass sich

Klav.

28 C G C *instrumental* 1.2. F C C G C

T.1
8 da-rauf ras-ten lässt.
bau-en
le-ben Die - se

T.2
8 da-rauf ras-ten lässt.
bau - en
le - ben Die-se

B.
instrumental
8 da-rauf ras-ten lässt.
bau - en
le - ben Die-se

Klav.
8

31 3. F C C G C

T.1
8 Dü - ne macht den Ein-druck, dass sich da - rauf le - ben lässt.

T.2
8 Dü - ne. dass sich da - rauf le - ben lässt.

B.
8 Dü - ne. dass sich da - rauf le - ben lässt.

Klav.
8